Rettenwander Lissie

Vorname: Lissie
Nachname: Rettenwander
erfasst als: Komponist:in Interpret:in Performancekünstler:in
Genre: Neue Musik Elektronik Improvisierte Musik
Instrument(e): Akkordeon Elektronik Frauenstimme Stimme Zither
Geburtsjahr: 1972
Geburtsort: Kitzbühel
Geburtsland: Österreich
Website: Lissie Rettenwander

"Die Musikgeschichte von Lissie Rettenwander war eine lange Reise mit vielen Stationen und zahlreichen Wendungen. Geboren in Kitzbühel, begann ihre Karriere mit der traditionellen Volksmusik der Alpen. Als Kind und Jugendlicher sang und spielte sie Zither in der bekannten Hausmusik-Band ihrer Familie. Später führte sie ihr Weg nach Innsbruck, wo sie begann, eigene Lieder auf der Gitarre zu komponieren und an verschiedenen Band-, Musik- und Kunstprojekten mitzuwirken [...]."
Bobby Rajesh Malhotra a.k.a. Mr SelfDestruct: About Lissie Rettenwander, abgerufen am 05.11.2021 [https://lissierettenwander.tumblr.com/about]

Stilbeschreibung

> "Als Solokünstlerin liegt ihr Hauptaugenmerk auf dem Experiment und der totalen Improvisation. So mischt sie zum Beispiel gerne analoge Effekte mit dem Klang ihrer Zither. Zwischen gewaltigen Klangwolken und unheimlich fokussierter Ruhe führt uns Lissie Rettenwander mit ihrer außergewöhnlichen Stimme in unbekannte Welten. Die frei improvisierten Pseudotexte hingegen spielen mit der Illusion von Gesang. Dennoch ist nichts so, wie es scheint. Die Musik von Lissie Rettenwander ist unberechenbar. Genauso wie die Grundthemen ihrer Arbeit. Die Emotionen werden zu einem aufwendigen musikalischen Gesamtkunstwerk verwoben, dessen Interpretation uns viel Freiheit lässt."
> *Bobby Rajesh Malhotra a.k.a. Mr SelfDestruct: About Lissie Rettenwander,*

abgerufen am 05.11.2021 [https://lissierettenwander.tumblr.com/about]

"In ihrer Klangwelt entstehen Mehrzeitigkeit und Vielklanglichkeit in einem. Die Palette der klanglichen Ereignisse ist weit gespannt, ihre Dramaturgie lässt Hörbilder von höchster Intensität und Farbigkeit zu. Unterschiedlichstes führt Lissie Rettenwander mit ihrer Musik zusammen, eben daraus entsteht Einheit in überschäumender Fantasie. Diese Fähigkeit zum Extrem gebiert Neues, macht neugierig und aufmerksam."
Wolfgang Praxmarer, zitiert nach: Wien Modern: Lissie Rettenwander, abgerufen am 05.11.2021 [https://www.wienmodern.at/2021-bio-lissie-rettenwander-de]

Auszeichnungen & Stipendien

2013 *Heart of Noise Festival*, Innsbruck: Auftrag für ein Solo-Album (CD "Inside")

Alpenländischer Volksmusikwettbewerb - Tiroler Volksmusikverein, Innsbruck: Auszeichnung

Ausbildung

Universität Innsbruck: Vergleichende Literaturwissenschaft und Bildungswissenschaft
Universität für angewandte Kunst Wien: Studium

Tätigkeiten

2005–2015 *Kunstraum Innsbruck*: Kunstvermittlerin
2019 Gedenkveranstaltung gegen Gewalt und Rassismus im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus - *Parlament der Republik Österreich*: musikalische Rahmengestaltung mit anderen bekannten Komponistinnen, u.a. gemeinsam mit Isabella Forciniti, Rojin Sharafi
2020–heute Sendung "Der gute Ton" - *Österreichischer Rundfunk (ORF) – Ö1*: Moderatorin
2022 *Musikvereinsfestival: A!* - *Musikverein Wien - Gesellschaft der Musikfreunde in Wien*: Workshopleiterin

Innsbruck: Solo-Auftritte u.a. bei Herbert Fuchs (Café Corso), in der p.m.k (Plattform mobile Kulturinitiativen)

Mitglied in den Ensembles/Bands
2011–heute *Die Behörde*: Sängerin, Zither; gemeinsam mit Bobby Rajesh Malhotra a.k.a. Mr SelfDestruct (synth, samples), Florian Anich a.k.a. Trux Protocol7 (elec, synth, visuals, effects)
2011–heute *ALM*: Sängerin, Texterin, Gitarre; gemeinsam mit Martin Lauterer

(mix, effects), Andi Stecher (perc, effects)
2012–heute *Lissie & Bobby*: Sängerin, Texterin; gemeinsam mit Bobby Rajesh Malhotra a.k.a. Mr SelfDestruct (synth, samples)
2018–heute *WELTWEIT ERSTES STIMMGABEL ENSEMBLE*: Gründerin

Aufführungen (Auswahl)

2013 Lissie Rettenwander (voc) - *Heart of Noise Festival*, Innsbruck: Inside (UA)
2019 Lissie Rettenwander (voc, elec, toys) - DerBlödeDritteMittwoch #91 / minimal music night - *Wien Modern*, Studio Molière Wien: VOX (Neufassung; UA)
2020 Lissie Rettenwander - Projekt "NoPosition", in Kooperation mit Universität für angewandte Kunst Wien - *Wien Modern*: Étude 16052020 (UA)
2021 *Osterfestival Tirol*, Hall in Tirol: 360° - skinned (UA)
2021 *Wien Modern*, mdw Campus Future Art Labs: Foyer (UA)

als Interpretin
2021 Winfried Ritsch (elec), Lissie Rettenwander (voc) - *Wien Modern*, Reaktor Wien: Gesang der Orgel (Installation) (UA, Winfried Ritsch)

Pressestimmen (Auswahl)

02. Juni 2021
"Lissie Rettenwander benutzt in ihrem "Freispiel" – das sind jene Aktionen von Freunden der Künstler, die am gleichen Ort mit einem anderen Kunstgenre aufwarten können – ihre Stimme, allerlei Geräusche-machenden Instrumente, eine Groovebox-artige Maschine und ihre innige Konzentration. Sie stampft mit ihren Gummistiefeln am Hang entlang zwischen dem Publikum, das wie Bäume im Wald auf der Wiese und auf den Wegen vereinzelt steht, umher und gibt 45 Minuten das, was sie ausmacht. Die Kombination von stimmlich-gesampelten Sounds, wiederkehrenden Melodiefragmenten, die sich übereinander ablagern, rhythmischen Holz- und Rasselklängen, unterbrochen von Tierlauten und jenen Rufen, mit denen man sich in der Bergen über weite Strecken verständigen kann. Die Künstlerin taucht ein in ihre Kindheit auf dem Bauernhof in Kitzbühel und zieht einen Bogen zur Neoklassik, gespickt mit Volksliedtexten in deutscher und englischer Sprache. Durch diese Vermengungen wirken ihre Stücke überaus zeitgenössisch und die Atmosphäre des Berges, die Geräusche des Windes ergeben einen ganzheitlichen, spirituellen und erfahrbaren Raum."
KulturPort.De: "Supergau" – Festival für zeitgenössische Kunst. Eine Bilanz der Kunst im Landschaftlichen (Claus Friede, 2021), abgerufen am 05.11.2021 [https://www.kultur-port.de/blog/festivals-medien-tv/17161-

supergau-festival-fuer-zeitgenoessische-kunst-eine-bilanz-der-kunst-im-landschaftlichen.html]

2021
"Eine Möglichkeit sich dem Schaffen LISSIE RETTENWANDERs zu nähern besteht darin, ihre Geschichte als Material und Impulsgeber ihrer künstlerischen Äusserungen zu lesen. Es finden sich darin ebenso traditionelle Elemente aus dem Kitzbühler Alpenraum, wo sie ihre erste musikalische Bildung bezogen hat, als auch improvisatorische Herangehensweisen und deren elektronische Modellierungen. Zither und Stimme sind oftmals das Ausgangsmaterial, welches teils ungefiltert, teils durch Geräte geschliffen, geloopt und bearbeitet wird. RETTENWANDER fungiert in ihren Live-Performances als eine Art Medium, das diese ihre Geschichte in ein klangliches Narrativ überführt. Nicht mit dem Anspruch ein eindeutiges Bild oder eine abgeschlossene Komposition zu erzeugen, sondern das von ihr Erfahrene für das Publikum fühlbar bzw. nachfühlbar zu machen. Dabei treten vor allem zwei sich gegenseitig beeinflussender Seiten in Erscheinung: das Ursprüngliche und Traditionelle auf der einen, das Umformen, Auflehnen und Zusammenführen auf der anderen. Die Reaktion beider Felder auf einander führt sinnig und bejahend zu einem neuen, performativ-musikalischen Ausdruck. Dabei bleibt RETTENWANDER so tiefgreifend wie wahrhaftig – mit aller notwendigen Leicht- und Ernsthaftigkeit, spontan und überlegt, geschichtsbezogen und zeitgenössisch.
Swallows: Lissie Rettenwander (2021), abgerufen am 05.11.2021 [https://whereswallowsflybackwards.wordpress.com/2019/07/22/lissie-rettenwander/]

26. Dezember 2013
über: Inside - Lissie Rettenwander (Heart of Noise, 2013)
"Wenn man sich während des Hörens einer Platte fragen muss, woher das Gefühl klaustrophobischer Beklemmung kommt, dann kann das mitunter ziemlich nerven. »Inside« öffnet, wie der Titel des Debüts der Tiroler Musikerin andeutet, die Tür zu einer beängstigend intimen Kammer. Diese wird vor allem von Rettenwanders eindringlicher Stimme abgesteckt. Sie rückt mal vervielfacht, mal in konsequenter A-capella-Nacktheit in den Fokus. Der Lissie-Rettenwander-Chor (sic!) tritt schon in der ersten Nummer auf, um im Kaskadenfall (prickelnd) vom Licht hinterm Meer oder vom inneren Feind (nicht so prickelnd) zu erzählen. Dass es ein gewisser Grad an Improvisation ist, der solch unbedarften Wortfluss mit sich bringt, kann manches entschuldigen, läuft aber Gefahr, den Hörer zu überstrapazieren, auch weil die Sängerin immer nahe dran ist am Mikro, um gegebenenfalls behaglich hineinzuhauchen oder vor sich hinzusummen. Zwischen diesen

Ergüssen introspektiver Gefühligkeit werden die Geister der Musique Concrète allzu stiefmütterlich beschworen. Denn die skizzierten Klangexperimente – affektierte Nähmaschine (»Work«) oder gegeneinandergesetztes Ticken von Uhrwerk (»Time«) – sind wie die Instrumentalparts minimal gehalten und wirken wie das Interlude-Dekor zu einem unaufhaltsam dahinlaufenden inneren Monolog. So lösen auch die tautologischen Tracktitel in ihrer bodenständigen Konkretheit keinen assoziativen Rausch aus. Einzig »Air« schafft es, klangliches Experiment und Stimmimprovisation gleichwertig zu behandeln und mit einem originellen Soundscape zu überraschen, in dem sich Luftströme zu einer monströsen Lokomotive auftürmen. Um dem emotionalen Wellengang folgen zu wollen, muss man sich also wohl am ehesten für Rettenwanders Stimme und deren wohlig-pastosen Klangcharakter begeistern können. Es verwundert, dass das neu gegründete Label des Innsbrucker Heart of Noise Festivals, welches die letzten Jahre mit distinkten Line-Ups zu begeistern wusste, sich bei seinem ersten Release für dieses dem Experiment zwar zugeneigte, am Ende aber doch relativ unaufgeregte Vokalalbum entschieden hat."
skug: Lissie Rettenwander - Inside (Shilla Strelka, 2013), abgerufen am 04.11.2021 [https://skug.at/inside-lissie-rettenwander/]

Diskografie (Auswahl)

2019 alm@work - ALM (Digital Album)
2018 Wiener Stimmung Münchner Stimmung - Lissie Rettenwander (Small Forms)
2013 Inside - Lissie Rettenwander (Heart of Noise)
2013 Air - Lissie Rettenwander (EP; Heart of Noise)
2013 ALM - ALM (Tirol Recordings)
2012 Void (Live In Concert at Monsters Of Rock) - Die Behörde (Digital Album)
2010 Premieren_Tage 2010 - Muehlbacher* // Rettenwander* (Not on Label)

Tonträger mit ihren Werken
2019 Fraufeld Vol. 2 (arooo.records) // Track 7: something's brewing
2018 DAMN!: FreiStil-Samplerinnen 4+5 (chmafu nocords) // CD 1, Track 5: Diapason 333
2006 Sound Soaked Subsoil Sampler (Not on Label: Innsbruck Local Scene Self-released) // CD 2, Track 18: Hey Little Girl

Literatur

mica-Archiv: Lissie Rettenwander

2015 Malhotra, Bobby Rajesh: Zwischen Zorn und Heimatliebe: Gedanken zur Musik Lissie Rettenwanders. In: zither - Magazin des Deutschen Zithermusik-Bundes e.V., #01 (2015), abgerufen am 05.11.2021 [https://zitherbund.de/epaper/2015_1/epaper/ausgabe.pdf]
2015 mica: GRENZWERTE 6 – GRENZGÄNGE. In: mica-Musikmagazin.
2016 mica: Klangfest / Sommer 2016 – "GRÜNTÖNE". In: mica-Musikmagazin.
2019 mica: 13 Jahre shut up and listen! – Programm. In: mica-Musikmagazin.
2019 Woels, Michael Franz: "DADURCH HABE ICH VERSTANDEN, WIE KUNST EINEN RAUM VERÄNDERT." – LISSIE RETTENWANDER IM MICA-INTERVIEW. In: mica-Musikmagazin.
2021 Ranacher, Ruth: Crossways in Contemporary Music: Choreografie & Tanz III. In: mica-Musikmagazin.
2021 Ranacher, Ruth: "Das Foyer hat sein Eigenleben." – Lissie Rettenwander im mica-Interview. In: mica-Musikmagazin.
2023 Zlanabitnig, Sara / Beck, Alisa / Haidl, Klaus / Osojnik, Maja / Pinter, Ute / Castelló, Angélica / Stangl, Burkhard / Rettenwander, Lissie / Schimana, Elisabeth / Pranzl, Alfred / Zabelka, Mia / Fischer, Michael / Damijan, Gloria: Erinnerungen an echoraum-Gründer Werner Korn. In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Webseite: Lissie Rettenwander
Facebook: Lissie Rettenwander official
Soundcloud: Lissie Rettenwander
Vimeo: WELTWEIT ERSTES STIMMGABEL ENSEMBLE
Bandcamp: Lissie Rettenwander
Webseite: Die Behörde
Soundcloud: Die Behörde
Webseite: ALM
Soundcloud: ALM
cba – cultural broadcasting archive: Stimmgabelorchester ## ZAN LYONS | BARBIS RUDER | LISSIE RETTENWANDER (2018)

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum